



## Presseinformation

Landshut, 26.01.2017

Verantwortlich: Johannes Schmuker

### **Sanierung und Ertüchtigung des Münchnerauer und Bruckberger Deiches – Gehölzarbeiten**

Die Sanierung der Deiche in Münchnerau und Bruckberg erfolgt in mehreren Bauabschnitten. Zur Vorbereitung von weiteren Bauabschnitten beider Maßnahmen wird nun mit den Gehölzfällungen begonnen.

In Münchnerau findet im nächsten Schritt die Deichrückverlegung zwischen der bereits im September 2016 fertiggestellten Deichstrecke und der Flutmulde statt. Zunächst wird dazu ein neuer Deich auf einer Länge von ca. 1,4 km errichtet. Ab Montag, 30.01.2017 werden die dafür notwendigen Flächen von Gehölz freigestellt.

In Bruckberg wird in einem zweiten Bauabschnitt der bestehende Deich ausgehend von der Autobahn auf einer Länge von ca. 400 m saniert. Es werden Flächen für die geplanten Ertüchtigungsmaßnahmen – Deicherhöhung und Errichtung eines Deichhinterweges – benötigt. Die dafür erforderlichen Flächen werden von Gehölz freigestellt. Zudem wird östlich der Autobahn ein weiterer Teil der naturschutzfachlichen Ausgleichsmaßnahme realisiert. Die Arbeiten beginnen nach Freistellung der Flächen in der Münchnerau.

Alle vom Gehölzeinschlag betroffenen Waldflächen befinden sich im Besitz des Freistaates Bayern (Staatsforstbetrieb Freising, Wasserwirtschaftsamt Landshut).

Die Gehölzarbeiten werden sowohl in Münchnerau als auch in Bruckberg vom Forstbetrieb Kugel aus Oberdolling durchgeführt.

Johannes Schmuker, der Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Landshut, bittet in beiden Fällen um Verständnis für die Maßnahme. Er weist daraufhin, dass die Gehölzarbeiten als Voraussetzung für standsichere und regelgerechte Deiche unvermeidbar sind. Die Gehölz- und Waldflächen werden an anderer Stelle im Zuge einer naturschutzfachlichen Ausgleichsmaßnahme neu geschaffen.

Weitere Informationen zu diesen und weiteren interessanten Projekten finden Sie im Internet unter <http://www.wwa-la.bayern.de/hochwasser/hochwasserschutzprojekte>.

